



► HPL-Platten sind in der Bearbeitung anspruchsvoller als andere Werkstoffe. Deshalb ist es äußerst wichtig für die jeweilige Anwendung das entsprechend entwickelte Werkzeug zu nutzen. Die Qualitätswerkzeuge von JSO wurden eigens für die HPL Verarbeitung entwickelt.

Werkzeuge für Schichtwerkstoffe (HPL)

Werkzeug-Geometrie für besondere Fälle

HPL-Schichtwerkstoffe sind in der Verwendung für den Innen- und Außenbereich nicht mehr wegzudenken. Die Bearbeitung von HPL ist aber weitaus anspruchsvoller als bei anderen klassischen Holzwerkstoffen. Deshalb ist es äußerst wichtig, für die jeweilige Anwendung entsprechend entwickelte Werkzeug-Geometrien zu verwenden, seien es Bohr- und Senkwerkzeuge oder unterschiedlichste Fräswerkzeuge. Worauf es bei HPL-Werkzeugen ankommt, erklärt Markus Preininger. Er ist Technischer Leiter von JSO Jakob Schmid.

► „Ob zylindrische Schaftfräser zum Fügen oder Trennen, Profilwerkzeuge, die diverse Formkonturen verwirklichen oder Bohrer, um Durchgangs- oder Sacklochbohrungen zu erstellen – HPL-Werkzeuge von JSO tragen dazu bei, Produktionsabläufe prozesssicher und wirtschaftlich umzusetzen“, sagt Markus Preininger, Technischer Leiter von JSO Jakob Schmid.



HCB Herr Preininger, JSO stellt eine neue Serie von HPL-Werkzeugen vor. Erläutern Sie uns doch einmal die Beweggründe für die Entwicklung dieser Serie.

Markus Preininger: Prinzipiell war die seit Jahren auf dem Markt etablierte Diatec4-Serie Stein des Anstoßes. Eine zuverlässige stabile Werkzeug-Geometrie, welche wir in unterschiedlichsten Kunststoffen, Aluminium aber auch klassischen Holzwerkstoffen erfolgreich einsetzen. Vor allem bei der Bearbeitung von Vollkernkunststoffen finden die Werkzeuge ihren Einsatzbereich.

Nun haben wir diesen geometrischen Ansatz auf verschiedenste Typen übertragen und vervollständigten mit diversen

Varianten an Durchmessern und Schnittlängen das Werkzeugprogramm. Um z.B. eine noch bessere Schmalflächenqualität zu erreichen, wurde mit 3 effektiven Schneiden die Diatec-Trio-Variante ins Leben gerufen.

Flankiert von den Rückmeldungen des Marktes können wir nun eine umfassende Auswahl anbieten.

HCB Können Sie uns dazu ein paar Beispiele geben?

Preininger: Vor allem beim Trennen von Vollkernkunststoffen mit Diamantwerkzeugen ist der Schnittdruck der Fräswerkzeuge enorm. Dieser macht sich bei Nestinganwendungen deutlich bemerkbar, wobei kleinere Werkstücke oft aus ihrer



Position geschoben werden. Der Schnittdruck der JSO Diatec-Technologie ist gegenüber anderen vergleichbaren Werkzeugen spürbar geringer. Bei überdurchschnittlichen Werkstückdicken kann je nach Bedarf mit Diatec-Trio-Schrupfräsern vorgearbeitet werden.

HCB Nun zeigt Ihr HPL-Flyer auch die Einsatzmöglichkeiten bei anderen Werkstoffen auf?

Preininger: Die außergewöhnliche Schneidkantenqualität, eine clevere Schneidenanordnung und die Paarung der

Schnittwinkelverhältnisse erlauben ein breites Anwendungsspektrum. Dieser Einsatzbereich erstreckt sich über die Bearbeitung von Thermo- und Duroplasten (CfK, GFK). Doch auch die Bearbeitung klassischer Holzwerkstoffe, Mineralwerkstoffe, Aluminium, Gipsfaserplatten oder Massiv- und Leimholz sind optimal durchführbar.

Bei Melaminharzbeschichtungen oder anderen abrasiven Werkstückbelegungen sind die Diatec-Werkzeuge von JSO die richtige Wahl.

HCB Wo sehen Sie die spezielle Stärke von JSO auf dem Markt?

Preininger: JSO ist Spezialist für Sonderlösungen, die auch über unser umfangreiches Standardprogramm an Bearbeitungswerkzeugen hinaus gehen. Mit unseren Kunden erarbeiten wir auch für schwierige Anwendungen die richtigen Werkzeuglösungen. Unser täglicher Einsatz, gepaart mit Erfahrung und Kompetenz, sichert unseren Kunden und damit auch uns den Erfolg auf dem Markt. ■



JSO Jakob Schmid GmbH + Co. KG
www.jsso.de

Werkzeuge für den Werkstoff HPL:

HPL bedeutet High Pressure Laminate. Die unter Hochdruck verpressten HPL Schichtplatten bestehen aus Papieren, Holzfasern, Melaminharz oder Dekopapieren. Bei der Herstellung werden Papierschichten mit Melaminharz mit über 5 MPa Druck bei 120°C zusammengespreßt.

HPL-Schichtplatten sind nicht verformbar und sehr temperaturresistent (bis zu 180°C). Dabei ist der Werkstoff äußerst witterungsbeständig. Weitere Vorteile ergeben sich durch die Brandsicherheit und Robustheit gegen Kratzer und Stöße.

HPL-Platten können ideal im Außen- und Innenbereich verwendet werden. Sie reichen in ihren Anwendungsbereichen von Fassadenverkleidungen über Gartenmöbel und Raumteilern bis hin zu Duschplatten. HPL-Platten sind in der Bearbeitung anspruchsvoller als andere Werkstoffe. Deshalb ist es äußerst wichtig für die jeweilige Anwendung das entsprechend entwickelte Werkzeug zu nutzen. Mit den Qualitätswerkzeugen von JSO, die eigens für die HPL Verarbeitung entwickelt wurden, arbeiten Sie präzise und effektiv und sichern Ihre Qualitätsansprüche.